



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 6 | Dez. 2014

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr



wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und
alle Gemeindebediensteten der Gemeinde Lengau

WAS IST LOS

DEZEMBER 2014

So. 7. Dez. - 15 Uhr
Adventsingen des Kirchenchores
Friedburg-Heiligenstatt
in der Wallfahrtskirche Heiligenstatt

Sa. 13. Dez. - 12 Uhr
Weihnachtsfeier des Pensionis-
tenverbandes Schneegattern
im Volksheim

So. 14. Dez. - 13 Uhr
Weihnachtsmarkt
im Hundeausbildungszentrum
„Schlaraffenland für Tiere“
in Schneegattern

So. 21. Dez. - 9.45 Uhr
Heilige Messe des Seniorenbandes
mit anschließender Weihnachts-
feier
im Gasthaus Jägerwirt

Mi. 31. Dez. - 13 bis 17 Uhr
Silvesterwanderung
der Naturfreunde Schneegattern
Treffpunkt Naturfreundehaus

JÄNNER 2015

Sa. 3. Jän. - 19 bis 21 Uhr
Vollversammlung der FF
Schneegattern
im Volksheim Schneegattern

Sa. 24. Jän. - 19.30 bis 4 Uhr
Lumpenball der FF Friedburg
im Festsaal der HS u. VS Friedburg

FEBRUAR 2015

Sa. 7. Feb. - 20 bis 2 Uhr
Musikergschnas
der TMK Schneegattern
im Volksheim Schneegattern

Voraussichtliche Tagesordnung Gemeinderatssitzung Do, 11. Dez. 2014 um 19:30 Uhr

1. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2014
2. Beschluss des Haushaltsvoran- schlages und des Dienstpostenplanes für 2015
3. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes
4. Änderung der Kanalgebühren- ordnung
5. Ausschreibung der Gemeindeab- gaben und Festsetzung der Hebe- sätze für das Jahr 2015
6. Antrag des Ausschusses Umwelt, Zukunft und Energie – Beschluss über die Teilnahme an der o.ö. Fahrradberatung
7. Beschluss der neuen Statuten des Wegeerhaltungsverbandes
8. Raumordnungsangelegenheiten
9. Entscheidung über die Auflas- sung einer Teilfläche des Gst.Nr. 2617, KG Lengau
10. Allfälliges

Landwirtschaftskammerwahl am 25. Jänner 2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschafts- kammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Land- wirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammen- setzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

Wahlzeit: von 08.00 bis 13.00 Uhr
Wahllokal: Volksschule Lengau

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Flä- che sowie deren Familienangehörige.

In unserer Gemeinde sind das ungefähr 600 Wahlberechtigte.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Eröffnung Gemeindeamt und Polizeidienststelle



v.l.: Bgm Erich Rippl, Polizeidirektor Dr. Alois Lißl, LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer

Am Samstag, den 8. November wurde das neu renovierte Gemeindeamt und die Polizeiinspektion feierlich eröffnet. Das Projekt wurde von Architekt DI Franz Grömer geplant. Die Sanierungsarbeiten (Ausschreibung, Bauüberwachung, Abrechnung) vom E-Werk Wels durchgeführt. Eine geringe Überschreitung von ca. € 40.000 entstand, weil der Dachboden, der nicht im Genehmigungsverfahren des Landes OÖ enthalten war, mit saniert wurde (neue Oberleuchten, Isolierung, Leitungen für Nahwärme...).

Weiters wurden für den Vorplatz die Wasser- und Stromanschlüsse (Bewässerung, ev. E-Bike-Tankstelle) und für den Bauhof die Vorarbeiten für einen Nahwärmeanschluss hergestellt. Für die Verlängerung des Gehsteiges (Raiba bis Gemeindeamt), die Herstellung von 14 Parkplätzen, für die Bauminiseln mit Sitzgelegenheiten, Infotafeln und Beleuchtung wurden rund € 150.000 benötigt.

LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer und stellvertretender Landes-Polizeidirektor Generalmajor Dr. Lißl eröffneten das Gemeindeamt und die Polizeiinspektion. Anschließend erfolgte die symbolische Schlüsselübergabe an Amtsleiter Herbert Nagl.



v.l. Amtsleiter Herbert Nagl, Bgm Erich Rippl, LH Stv. Ing. Reinhold Entholzer, Pfarrer Mag. Marek Michalowski

Fotos: Zaim Softic ■

„Zukunft Lengau 2025“

In der GR-Sitzung vom 24. Oktober wurde einstimmig der von mir eingebrachte Antrag „Zukunft Lengau 2025“ beschlossen. Nachdem heuer bereits im Bereich Raumordnung das örtliche Entwicklungskonzept und der Flächenwidmungsplan beschlossen wurden, sind für die Gemeinde Lengau auch Zukunftsvisionen im Hinblick auf Bildung, Gesundheit, Klimaschutz, Soziales und Jugend, Öffentl. Verkehr, etc. erforderlich.

Der Umwelt- und Zukunftsausschuss wird dieses Projekt bearbeiten und ein Institut soll mit der Betreuung beauftragt werden. Zu den verschiedenen Themen werden Arbeitsgruppen eingerichtet, um Projekte für die Gemeinde zu erarbeiten.

„Ohne Mitwirkung keine Wirkung!“ Wir wollen mit euch einen Prozess starten, wo ein ambitioniertes Programm für die kommenden zehn Jahre entwickelt wird.

Bitte mach mit und melde dich zu den Themen an bei: Evelyn Meister-Denk Tel. 07746 2202-70 mail: meister-denk@lengau.ooe.gv.at ■

Photovoltaik-leuchten angekauft

In der Denksiedlung in Mittererb und in der Römerstraße in Schwöll werden als Pilotprojekt in den nächsten Wochen Photovoltaik-Straßenbeleuchtungskörper aufgestellt. ■

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 24. Okt. 2014

1. Kassaprüfung vom 06.10.2014 - Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses

Der Kassenprüfungsbericht über die durchgeführte Kassenprüfung wurde zur Kenntnis genommen.

2. Zukunft Lengau 2025 – Entscheidung für die Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Lengau

Das Projekt „Zukunft Lengau 2025“ wurde genehmigt und einstimmig an den Zukunftsausschuss verwiesen.

3. Raumordnungsangelegenheiten

a. Änderung Nr. 19:

Schön Anton und Silvia, Gst.Nr. 58/1, KG Friedburg – Umwidmung einer Teilfläche mit ca. 5.000 m² von Grünland auf Wohngebiet

Es wurde einstimmig beschlossen, ein Verfahren zur Umwidmung einer Teilfläche des Gst.Nr. 58/1, KG Friedburg, von ca. 5.000 m² von Grünland auf Wohngebiet einzuleiten.

Dem **Zusatzantrag**, dass im Bereich der geplanten Straße „Alten- und Pflegeheim“ eine Ausfahrt umgesetzt werden soll, wurde einstimmig zugestimmt.

b. Änderung Nr. 20:

Schön Anton und Silvia, Gst.Nr. 18, KG Krenwald – Umwidmung einer Teilfläche mit ca. 1.600 m² von Grünland auf Wohngebiet

Es wurde beschlossen ein Verfahren zur Umwidmung einer Teilfläche des Gst.Nr. 18, KG Krenwald, von ca. 1.600 m² von Grünland auf Wohngebiet einzuleiten.

c. Änderung Nr. 21:

Gemeinde Lengau, Gst.Nr. 60, KG Friedburg – Umwidmung von ca. 6.400 m² von Grünland auf Sonderausweisung „Alten- und Pflegeheim“

Es wurde einstimmig beschlossen ein Verfahren zur Umwidmung des

Gst.Nr. 60, KG Friedburg, von ca. 6.400 m² von Grünland auf Sonderausweisung APH einzuleiten.

d. Änderung Nr. 22:

Kaltenböck Birgit, Gst.Nr. 3002, KG Lengau – Umwidmung von ca. 845 m² von Wohngebiet auf Mischbaugebiet

Dem Antrag ein Verfahren zur Umwidmung des Gst.Nr. 3002, KG Lengau, von 845 m² von Grünland auf Mischbaugebiet einzuleiten wurde einstimmig zugestimmt.

e. Änderungen Nr. 7, 9, 10, 12 – neuerliche Beschlussfassung nach Mitteilung von Versagungsgründen

Änderung Nr. 7: Dem Antrag eine Teilfläche der Gst.Nr. 666/1 und 667/1, Bauer Franz und Veronika mit ca. 5.500 m² von Grünland in Wohngebiet umzuwidmen wurde einstimmig zugestimmt.

Änderung Nr. 9: Dem Antrag eine Teilfläche des Gst.Nr. 2661/1, KG Lengau, Laimer Friedrich mit ca. 900 m² von Grünland in Dorfgebiet umzuwidmen wurde einstimmig zugestimmt.

Änderung Nr. 10: Es wurde einstimmig genehmigt eine Teilfläche des Gst.Nr. 251/5, KG Oberehreneck, Allissat Horst mit 258 m² von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen.

Änderung Nr. 12: Dem Antrag eine Teilfläche des Gst.Nr. 780/1, KG Krenwald, Fakesch Michael von Grünland auf Dorfgebiet umzuwidmen wurde einstimmig zugestimmt.

4. Rückhaltemaßnahmen Mehrntal und Erknertal – Genehmigung des Pachtvertrages

Der Tagesordnungspunkt wurde vom BM vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Zu diesem Thema fand eine Besprechung am 28.10.14, 15.30 Uhr

im Gemeindeamt statt, zu der der BM die Fraktionen eingeladen hat.

5. Rückhaltebecken Lengau – Zustimmung zur Endvermessung

Es wurde einstimmig genehmigt, die Zu- und Abschreibungen vom und zum öffentlichen Gut – Straßen und Wege, entsprechend dem Lageplan des Amtes der oö. Landesregierung zu genehmigen.

6. Straßenverbreiterung Mitterweg (Kranzinger) – Änderung des öffentlichen Gutes bzw. Verkauf an Familie Kranzinger

Dem Antrag die Zu- und Abschreibungen vom und zum öffentlichen Gut – Straßen und Wege, entsprechend dem Lageplan des DI Brunner Martin zu genehmigen, wurde einstimmig zugestimmt. Die Grundabtretungen sind mit € 35,- pro m² abzurechnen.

7. ÖVP-Antrag auf planmäßige Errichtung des Parkplatzes im Zentrum von Friedburg

Es wurde einstimmig beschlossen, den Parkplatz im Zentrum von Friedburg zu gestalten und die Kosten in einem eigenen Budgetansatz außerhalb des Straßenbudgets vorzusehen.

8. ÖVP-Antrag auf Freischaltung des „Offenen Haushalts“

Der Antrag wurde einstimmig genehmigt. ■

Warterraum Bahnhof Friedburg



Foto: Privat

Der Warterraum beim Bahnhof Schwöll wird ab 1. Dezember 2014 wieder geöffnet.

Sozialberatungsstelle Lengau

Zwischen Bezirkshauptmann Mag. Dr. Georg Wojak und Bürgermeister Erich Rippl wurde für ein noch besseres Bürgerservice die Einrichtung einer „SozialBeratungsStelle Lengau“ vereinbart. Diese wird ab **Mittwoch, 14. Jänner 2015, immer am zweiten und vierten Mittwoch im Monat im Gemeindeamt Lengau** eingerichtet.

Im Bezirk Braunau sind bereits in Altheim, Aspach, Braunau am Inn, Eggelsberg, Mattighofen sowie Ostermiething SozialBeratungsStellen vorhanden, an die sich die Bürger mit ihren sozialen Anliegen wenden können. Hier wird in Beratungsgesprächen die passende Hilfe angeboten und viele Nöte und Sorgen den Bürgern abgenommen. Über die Vielzahl der sozialen Hilfen, die den Bürgern zur Verfügung stehen, können die SozialberaterInnen kompetent Auskunft geben. Auch helfen sie beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen.

Ob es sich um das Organisieren einer Mobilen Hilfe, die Beantragung der

Mindestsicherung oder Unterstützungen für pflegende Angehörige handelt, die SozialberaterInnen kennen die gesamte Palette der Möglichkeiten für Hilfesuchende.

„Hilfe zur Selbsthilfe“ ist das Motto der SozialBeratungsStellen im Bezirk Braunau, denn es gilt auch Möglichkeiten im eigenen Bereich aufzuzeigen und zu erkennen. Es wird empfohlen, Terminvereinbarungen zu treffen, um Wartezeiten zu vermeiden. Diese können jeden Dienstag in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr unter Tel. 06278-79378 in der SozialBeratungsStelle Ostermiething vereinbart werden.

Die weiteren Termine in der SozialBeratungsStelle Lengau sind:

Mi. 28. Jänner 2015
Mi. 11. Februar 2015
Mi. 25. Februar 2015
jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr
im Gemeindeamt

Fahrplan-änderung ab 14. Dezember

Am 14. Dezember tritt der neue ÖBB Fahrplan mit neuer Abendverbindung (Sbg. 20.39 Uhr - Steindorf - Braunau - 21.45 Uhr) in Kraft. ÖBB-Kunden profitieren von neuen Reisemöglichkeiten und kürzeren Fahrzeiten. Der Fahrplan ist bereits im Internet unter oebb.at verfügbar.

Tickets können ebenfalls bereits online im ÖBB-Ticketshop, mobile Ticket App, an ÖBB-Fahrkartenautomaten oder ÖBB-Personenkassen sowie über das ÖBB-Kundenservice unter 05-1717 erworben werden.

Hausnummern

Wir weisen darauf hin, dass lt. dem Oö. Straßengesetz § 10 Absatz 3, Gebäude mit Hausnummerntafeln zu versehen sind. Paketdienste erleichtert man die Zustellung, Rettung oder Feuerwehr können rasch vor Ort sein. Die Tafeln sind so anzubringen, dass sie leicht sicht- und lesbar sind.

Hausnummerntafeln können auch am Gemeindeamt bei Victoria Seitlinger kostenpflichtig bestellt werden. Tel. 07746 2202-72, mail: seitlinger.victoria@lengau.ooe.gv.at



Information für PferdehalterInnen

Laut Verordnung der EU „VO (EG) 504/2008“ muss für jedes gehaltene Pferd (auch Ponys, Esel, Muli, etc.) ein eindeutig zuordenbares Identifizierungsdokument (Pferdepass, Equidenpass) besorgt werden. Der Pferdepass (Equidenpass) muss stets am Ort der Haltung verfügbar sein und das Tier bei jedem Ortswechsel (Stallwechsel, Reitturniere, Wanderreiten etc.) begleiten.

Im Falle des Todes eines Equiden muss der zugehörige Equidenpass bei der Abholung durch die Tierkörperverwertung Regau mitgegeben werden. Dieser wird dann an die Kontaktstelle für Pferde (Veterinärgrenzkontrollstelle beim Flughafen Wien) weitergeleitet und als ungültig gekennzeichnet. Das Fehlen eines Equidenpasses stellt einen Verstoß gegen § 33 der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung dar. Jene Halterinnen und Halter von verendeten Pferden, Ponys, Eseln, Maultieren, Mulis, Zebras und Zebroiden, die dem toten Tier keinen Equidenpass mitgegeben haben, werden der zuständigen Verwaltungsstrafbehörde gemeldet.

Die Aufnahme der Haltung von Equiden ist innerhalb von 7 Tagen der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Veterinärdienst, zu melden, sofern dies nicht im Wege der AMA-Meldungen (Mehrfachanträge der Landwirte) erfolgt. ■

Lehrlingsmesse in Mattighofen



Firma Palfinger Lengau



Firma Lugstein Cabs, Lengau

Am 14. und 15. November besuchte Bgm Erich Rippl die Lehrlingsmesse in Mattighofen. Rund 40 Betriebe haben sich in der „Sepp-Öller-Halle“ präsentiert. Darunter auch einige Firmen der Gemeinde Lengau. Die Firmen Palfinger und Lugstein, wie auch andere Betriebe, würden sich freuen, Lehrlinge aus der Gemeinde Lengau einstellen zu können.

Aktuelle Lehrstellenangebote sind auf der Gemeindehomepage www.gemeindelengau.at unter „Jobbörse“ ausgeschrieben. ■

Projekt „Die WELT erLESEN“ fördert Begeisterung und Lust zum Lesen

„Voll gut“ findet Fabian das Buch, das er in den Händen hält. „So eines hab ich noch nie gehabt“, strahlt der Zweitklässler. Und das mit den anderen 18 Mitschülerinnen und Mitschülern um die Wette.

Obwohl es noch früh am Morgen ist und der Unterricht in der Volksschule Friedburg gerade begonnen hat, sind die Kleinen fit und lesebegierig. „Ich wollte mir das schon kaufen, aber die Mama hat gesagt, dass wir noch warten“, verrät Emma und umklammert dabei das neue Buch und das persönliche Lesezeichen, das ihr Gesicht zeigt und für das sie selber das Einlegeband flechten hat dürfen. Rafael findet das Olchibuch einfach „voll cool, da kann ich meinem Bruder auch was vorlesen“ und bekommt von Kevin, der ganz hinten sitzt, die Bestätigung: „Ja echt cool und lustig!“.

Für Daniel ist es wiederum „ganz normal“, weil er, wie er meint, selber ja eh ständig liest. Er verrät aber, dass die Mama beim gemeinsamen Lesen oft neugieriger ist als er und manchmal schon vorausliest, was er nicht ganz so cool findet, weil dann die Spannung weg ist. Und Jonas, der mit dem Durchblättern und Bilderanschauen schon am Ende des Buches angelangt ist fragt, ob er die Rätsel dort auch ausfüllen darf, da die Bücher ja nach Ende des Projektes an die Schule zurück gegeben werden müssen. Für die nächsten Klassen, in denen Begeisterung für das Lesen geweckt werden soll.

„Lesen“, so die Direktorin der Volksschule Friedburg und Projektleiterin Helga Lettner, „ist neben anderen grundlegenden Kulturtechniken eine extrem wichtige Basis für die weitere Lebens- und Berufsbiografie“. Das haben auch die Eltern, die abends zuvor in der Schule ihre Einschulung als Lesepartnerinnen und Lesepartner der



Direktorin und Projektleiterin Helga Lettner mit den Volksschulkindern

Kinder erhalten haben, eindrücklich bestätigt. Fast alle waren da, manche sogar zu zweit. Sie waren fast ebenso eifrig bei der Sache wie ihre Kinder, haben sich erste Tipps bei den externen Trainerinnen geholt. Und Projektleiterin Lettner freut sich, dass alle im Boot sind und jedes Kind im laufenden Schuljahr über das ganze Jahr einen Lesepartner oder eine Lesepartnerin an der Seite hat.

Zusätzlich zu den regelmäßigen Treffen der Lesepartnerinnen und Lesepartner gibt es vertiefend auch noch die Eltern-Dialog-Werkstatt, bei der Eltern an insgesamt 6 Samstagen Einblicke in die Kommunikationstechniken, die neue Autorität und auch in die Förderung der Gehirnentwicklung erhalten und auch ganz praktische Tipps für den Erziehungsalltag bekommen.

„Lesen öffnet viele Türen und ist eine Grundvoraussetzung dafür, dass Menschen sich an allen gesellschaftlichen Prozessen beteiligen können“, betont auch Bürgermeister LAbg. Erich Rippl. Deshalb unterstützt die Gemeinde Lengau in Kooperation mit dem Leaderverein Oberinnviertel Mattig- tal und dem Land Oberösterreich

das Projekt. „Wer in unserer Gesellschaft bestehen will, muss lesen können und das von klein an richtig lernen und üben“, ist er überzeugt.



v.l.: Martina Vietz, Mag. Dr. Edith Konrad, Bgm Erich Rippl, Direktorin Helga Lettner

Nähere Informationen bei Projektleiterin Helga Lettner, VS Friedburg, Schulstraße 2, 5211 Friedburg, Telefon: 07746 / 2333-20, E-Mail: s404141@lrs.eduhi.at oder bei den begleitenden Trainerinnen unter www.ipi.co.at

Pensionsfeier Elsa Graf

„Vielen Dank für die schöne Zeit!“

So lautete der Refrain des Liedes, das die Kinder und Lehrerinnen der VS Lengau Elsa Graf zum Abschied sangen. Frau Graf kümmerte sich nicht nur viele Jahre um die Reinigung des Schulhauses und die liebevolle Pflege des Schulhofes, sondern übernahm mit viel Schwung und Elan auch die Frühaufsicht. Schon in der Früh motivierte Frau Graf die Kinder oft zum Ballspielen in der frischen Luft.

Sie arbeitete mit großem Fleiß und viel Herz. Die Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen der VS Lengau bedanken sich ganz herzlich für das große Engagement und wünschen alles Gute für die wohlverdiente Pension.

Frau Nedime Yay aus Lengau hat nun die Reinigungsarbeiten und die Frühaufsicht übernommen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Fotos und Bericht:
Hildegard Eidenhammer



Eröffnungsfeier Krabbelstube Lengau



Die Krabbelstube in Lengau wurde am 24.10.2014 feierlich durch Bürgermeister Erich Rippl, Pfarrer Mag. Marek Michalowski und die Leitung der Krabbelstube Lengau, Linda Feichtinger, eröffnet. Zur Zeit werden zehn Kinder betreut. Die Gemeinde Lengau wünscht den Mitarbeiterinnen der neuen Krabbelstube alles Gute. ■

Fotos: Krabbelstube Lengau

Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“



Die Gemeinde Lengau bekam am Montag, den 20. Oktober 2014 vom Bundesministerium für Familien und Jugend in Kooperation mit dem Österreichischen Gemeindebund in Villach die Zertifizierung „Familienfreundliche Gemeinde“ überreicht.

Dieses Zertifikat erhalten Gemeinden für ihr Engagement für mehr Familienfreundlichkeit und eine bessere Lebensqualität für ihre Einwohnerinnen und Einwohner. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, die zur familienfreundlichen Gemeinde beitragen. ■

Fotoquelle: Familie und Beruf Management, Harald Schlossko

Herbst Rosen Trophy mit Doppeleffekt



Mair teilt Heimsieg mit Wölflingseder
Ein Bericht von Leopold Pichlmaier



v.l. Obmann Leopold Pichlmaier, Josef Mair, Melanie Matheis, Leopold Wölflingseder, Bgm Erich Rippl

zischen diese vor den begeisterten und anfeuernden Zuschauern Richtung Ziel.

Neben den tollen Leistungen jedes Einzelnen eroberten die erst 4 Jährigen, Leonie Baumgartner (USV Michaelbeuern) und Leon Ensinger (SV Lengau) oder ganz besonders der erst 3jährige Maximilian Bachmayr (Lauftreff Perwang) die Herzen des Publikums.

Von Anfang an drückte der Lokalmatador Josef Mair enorm auf's Gas und wollte es wissen. Nach dem ersten Kilometer konnte nur mehr eine 6er Gruppe diesem Tempodiktat folgen. Auf einer ganz leichten Welle bei halber Distanz konnten sich dann die späteren Doppelsieger gegenüber ihren Verfolgern mit dem kleinen aber wichtigen Vorsprung absetzen. Aus gegenseitigem Respekt und sportlicher Freundschaft einigten sich die beiden Josef Mair (SV Lengau) und Leopold Wölflingseder (LC Sicking) nach der Zielkurve mit der Zeit von 16:51.23 auf einen gemeinsamen Sieg.

Peter Huber (Triathlon Mattigtal); Josef Döblbacher (LCAV Jodi Packaging); Josef Hartl (TSV Mattighofen); DR. Franz Gradinger (LC Geinberg); Christian Milinar (ASV Salzburg LA); Daniel Pölzleitner (UNION Tri Run Kuckl); Peter Hausbacher (Leimüller-Racing-Team) und Gerhard Fleckner (Heizomat Team Thalgau) konnten sich die Top 10 Plätze sichern.

Ein wunderbares Sportlerwetter und eine fleißige so wie voll motivierte Organisationstruppe, bestehend aus ca. 70 Freiwilligen, empfingen heuer zwar überrascht aber auch höchst erfreut fast doppelt so viele Gäste wie letztes Mal. Unter den mit über 180 Läufern aus der näheren Umgebung, sowie den umliegenden Ländern und Bezirken, waren heuer sogar 17 ältere Leichtathleten aus Manchester mit ihren Partnern angereist.

Da wollte freilich der SV Lengau als Veranstalter dieser „Herbst Rosen Trophy“ gleich die gesamte Region richtig mitpräsentieren, was auch unter anderem mit traditioneller Verköstigung und der „Teichstätter Tanzmusi“ bestens gelang. Auch die integrierte Wanderung der „Gesunden Gemeinde Lengau“ mit ihren fast 50 begeisterten Wanderern gaben diesem Geschehen noch eine zusätzliche sportlich-kulturelle Note.

Bevor auf der nur leicht hügeligen sehr schnellen und schönen 5 Km-Runde so richtig Dampf gemacht wurde, konnten die jungen Sportler den Speed auf ihrer Distanz testen. Beherzt und mit voller Gaudi

Auf der 600 Meter Distanz markierten Amira Simon (LC Geinberg) mit 2:16.45 bei den Mäd'l's und Tobias Pieber (TSV Mattighofen) bei den Burschen mit 1:56.69 die Bestzeiten für sich.



Auf der 300 Meter Distanz konnten Nora Birgmann (Trumer Tri Team) mit 59.51 und Fabian Schweighofer (USV Ebenau) mit viel Kampfgeist die Tagessiege auf dieser Distanz einlaufen. Unter dem Motto „Dein Lauf dein Ziel“ gab es dann auf der 5 Km Strecke schon die unterschiedlichsten Auffassungen. Während die einen diese schöne Strecke als Beglückung für Körper, Geist und Seele genossen, glühten bei den anderen die Sohlen. Da standen schon eher persönliche Bestzeiten oder gute Platzierungen im Vordergrund.

Bei den Damen war es dann nicht mehr ganz so dramatisch. Die Deutsche Melanie Matheis



(SC Ainring) konnte sich in der Zeit von 22:00.10 mit 10 Sek. Vorsprung auf ihre Verfolgerinnen die begehrte „Herbst Rosen Trophy“ sichern. Die weiteren Top10 Plätze gingen an:

Bettina Taferna (Triathlon Mattigtal); Silke Kilzer (Kufstein); Maria Seidl (Seekirchen); Susanne Bruckmaier (Radfreunde Munderfing);

Margit Eidenhammer - Maria Schachinger - Maria Pichlmaier (alle SV Lengau); Nicole Jankowski (Triathlon ATSV Braunau) und Erika Scharl.

Besondere Leistungen auf der 5 Km Strecke boten die erst 6 Jährige Sarah Baumgartner (USV Michaelbeuern) mit einer Zeit von 26:08.56 und Tobias Pieber 11 Jahre (TSV Mattighofen) in der Zeit von 22:25.87.

Die Staffelfwertung: Moosantl / Reitmaier vor Tischlerei Vietz Friedburg; Spar Pöschl und der Gemeinde Lengau.

Die Siegerehrung wurde standesgemäß vom LA Bgm Erich Rippl durchgeführt, der für das Lob über diese Veranstaltung und deren Helfer auch ebenso Beifall erhielt als auch für sein eigenes Engagement.

Weitere Infos:

<http://www.sportstiming-hinterreiter.at/LENGAUKL.pdf>

<https://www.facebook.com/pages/Sportverein-SV-Lengau>

<http://www.sportverein-lengau.at>

Bilder: Martin Moser, Willi Breckner, Josef Pommer



Der Berg und der neue Rad-Meister Franz Schinwald riskierte und gewann

Bericht von Leopold Pichlmaier



Das war freilich auch eine Show die sich viele Zuseher nicht entgehen ließen und zur Bergankunft nach Flörlplain pilgerten. Es war eine Vierergruppe die als erster den Anstieg erreichte. Allen voran Franz Schinwald der die erste Attacke riskierte, durchzog und sich als Meister freuen konnte.

Hinten musste Peter Hraschan den jüngeren Andreas Ensinger noch vorbei ziehen lassen, konnte sich aber trotzdem über Bronze freuen. Für Robert Kranzinger bleibt da leider nur die nicht vorhandene Blecherne. Die beiden Laufasse Josef Mair und Dominic Reichhartinger konnten da ihren radelnden Vereinskollegen nur mehr zu deren gewaltigen Leistungen gratulieren und teilten die Plätze dahinter.

Fast noch knapper war die Entscheidung in der Klasse 50-Plus, da konnte sich nach mehrfachen Positionswechseln auf den letzten

Metern der Vorjahressieger Alfred Schwarz mit letzter Kraft den Sieg vor Franz Wörgetter und Leopold Schachinger retten. Leopold Pichlmaier, Franz Huber, Martin Moser und Josef Pommer freuten sich ebenfalls über dieses tolle Erlebnis wieder einmal mitten drin` und dabei gewesen zu sein.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Gasthof Jägerwirt gab es freilich wieder genügend fröhliche Gesichter aus denen reichlich Geschicht`In der vergangenen Saison sprudelten.



Oben v.l.: Allgemeine Klasse:
2. Pl. Andreas Ensinger, Meister Franz Schinwald, 3. Pl. Peter Hraschan
Unten v.l.: 50 Plus Klasse:
2. Pl. Franz Wörgetter, Sieger Alfred Schwarz, 3. Pl. Leopold Schachinger

Kegelbahn des ASKÖ KSC Schneegattern



Die neue Kegelsportanlage des ASKÖ-KSC-Schneegattern ist für Jedermann benützbar. Bitte saubere Hallenschuhe mitnehmen.
Anmeldungen bei Hermine Bauer: Tel. 0664 3491 460



Hundekurs

**Hunde-Spezialkurs
(Unterordnung-Sozialisierung-Alltagssituationen)**

Wann: 19.11.2014 um 17 Uhr
Wo: Hundeausbildungszentrum
„Schlaraffenland für Tiere“
Weissenbachstraße 70
5212 Schneegattern

Dauer: 8 Einheiten
(Mittwoch 17 Uhr,
Sonntag 10 Uhr)

Anmeldung erbeten unter
0660/8128791



Studio Barfuss
Marianne Asen
Igelsberg 20
5211 Friedburg
0664-521 6142
marianne.asen@aon.at



Leistungen

- Pedicure
- Nagelpilz
- Eingewachsene Nägel
- Spangentechnik
- Hornhaut, Schwielen
- Hühneraugen
- Fußmassage
- Fußpflege bei Diabetikern
- Manicure
- Haarentfernung

Studio Barfuss
Igelsberg 20
5211 Friedburg

3. Weihnachtsmarkt

im
Hundeausbildungszentrum „Schlaraffenland für Tiere“
am So. 14. Dezember 2014 um 13 Uhr
Weissenbachstraße 70 5212 Schneegattern

Weihnachtliche Stimmung bei

Keks, Tee,
Punsch (Kinder)
und kleinen Snacks



Highlights

Perchtenlauf
Feuerspucker
Tombola
Hundeshow
Aussteller
Kinderunterhaltung



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Fam. Kirchgatterer und das Team vom „Schlaraffenland für Tiere“

www.schlaraffenland-hunde.at

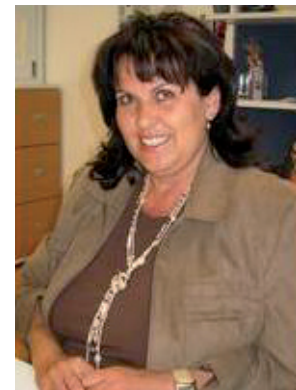


Beratungs-termin



Nächster Beratungstermin im
Gemeindeamt Lengau mit Frau
Brigitte Kallinger von OÖ. Blinden-
u. Sehbehindertenverband:

Dienstag, 3. Februar 2015
ab 9.00 Uhr (Dauer ca. 1,5 h)



Terminvereinbarung bei:
Brigitte Kallinger,
OÖ. Blindenverband unter
Tel. 0732/652296-11 oder
Edeltraud Paul-LaBl,
Gesunde Gemeinde unter
Tel. 07746/2616

**Ein kombinierter Ausbildungslehrgang
für Tagesmütter/-väter & Kindergartenhelfer/-innen
startet mit Jänner 2015 am BFI Ried**

ANMELDUNGEN WERDEN NOCH ENTGEGENGENOMMEN!

Hauptbüro Ried im Innkreis:
Friedrich-Thurner-Str. 16/1
4910 Ried i. I.

Tel.-Nr. 07752 / 86907

Außenbüro Braunau:
Stadtplatz 22/3
Tel.-Nr. 07722 / 66446

Sprechtag Schärding:
jeden Mittwoch
Tummelplatzstr. 9
4780 Schärding
www.tm-innviertel.at



Kabarett

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Tipp: Kabarettkarten für
„Binser“

Wann: 21. März 2015
Wo: Volksheim Schneegattern
Preis: € 15
Vorverkauf, Schüler und
Studenten: € 12
Erhältlich bei den Volksbanken
und in der Trafik Scheinast ab
10. Dezember 2014

Amtstage der öffentlichen Notare

Mag. Alfred Huemer und Dr. Claus Lumerding

Die Amtstage im Gemeindeamt Lengau der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING finden im ersten Halbjahr des Jahres 2015 an folgenden Tagen statt:

Jänner:

Dienstag 13.01.2015
Dienstag 20.01.2015
Dienstag 27.01.2015

Februar:

Dienstag 03.02.2015
Dienstag 10.02.2015
Dienstag 24.02.2015

März:

Dienstag 03.03.2015
Dienstag 10.03.2015
Dienstag 17.03.2015
Dienstag 24.03.2015
Dienstag 31.03.2015

April:

Dienstag 07.04.2015
Dienstag 14.04.2015
Dienstag 21.04.2015
Dienstag 28.04.2015

Mai:

Dienstag 05.05.2015
Dienstag 12.05.2015
Dienstag 19.05.2015
Dienstag 26.05.2015

Juni:

Dienstag 02.06.2015
Dienstag 09.06.2015
Dienstag 16.06.2015
Dienstag 23.06.2015
Dienstag 30.06.2015

Jeweils von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr. ■

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Dezember: 06. – 07.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
Mo. 08.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
13. – 14.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
20. – 21.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
Mi. 24.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
25. – 26.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
27. – 28.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
Mi. 31.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)

Jänner: Do 01.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
03. – 04.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)

Urlaub: 29.12. – 31.12.: Dr. Egger

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte. ■



Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Sa. 22.11. & So. 23.11.2014 jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr
Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Sa. 10.01. & Sa. 17.01.2015 jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 06. Dez. 2014 Rotes Kreuz Mattighofen 17. Jänner 2015

Erste Hilfe Kurs für Führerschein „e-learning“ (2 Std. e-learning + 4 Std. Kurs) Kurs am 03. Jän. 2015

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Ostermiething (Schulungsraum Feuerwehr) 11. & 13. Nov. 2014 jeweils 19.00 bis 22.00 Uhr
Moosdorf (im Gemeindeamt) Sa. 17. Jänner 2015 08:00 bis 14:00 Uhr
Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Sa. 24. Jänner 2015 08:00 bis 14:00 Uhr

Information & Anmeldung: Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau
☎ 07722 62264
www.rotekreuz.at/braunau

MÜLLABFUHRTERMINE 2015

<u>2-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>6-wöchentlich</u>
05. + 20. Jänner	20. Jänner	20. Jänner
03. + 17. Februar	17. Februar	
03., 17. + 31. März	17. März	03. März
14. + 28. April	14. April	14. April
12. + 26. Mai	12. Mai	26. Mai
09. + 23. Juni	09. Juni	
07. + 21. Juli	07. Juli	07. Juli
04. + 18. August	04. August	18. August
01. + 15. + 29. September	01. + 29. September	29. September
13. + 27. Oktober	27. Oktober	
10. + 24. November	24. November	10. November
07. + 22. Dezember	22. Dezember	22. Dezember

ACHTUNG: Bei den Terminen 05. Jänner und 07. Dezember werden die Tonnen bereits am Montag abgeholt!

ALTPAPIERTONNE – ENTLERUNG 2015

Mittwoch, 07. Jänner
Mittwoch, 18. Februar
Mittwoch, 01. April
Mittwoch, 13. Mai
Mittwoch, 24. Juni
Mittwoch, 05. August
Mittwoch, 16. September
Donnerstag, 29. Oktober
Mittwoch, 09. Dezember

BIOTONNE – ENTLERUNG 2015

Dienstag, 13. Jänner	Dienstag, 02. Juni	Dienstag, 08. September
Dienstag, 10. Februar	Dienstag, 16. Juni	Dienstag, 22. September
Dienstag, 10. März	Dienstag, 30. Juni	Dienstag, 06. Oktober
Mittwoch, 08. April	Dienstag, 14. Juli	Dienstag, 20. Oktober
Dienstag, 21. April	Dienstag, 28. Juli	Dienstag, 17. November
Dienstag, 05. Mai	Dienstag, 11. August	Dienstag, 15. Dezember
Dienstag, 19. Mai	Dienstag, 25. August	

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits am Vorabend zur Entleerung am Straßenrand bereitzustellen.

Der Nostalgiekasperl kommt



Kasperl und die diebischen Räuber

Mittwoch, 24. Dezember 2014 um 11:00 Uhr

Gymnastiksaal
Hauptschule Friedburg



Eintritt frei!

Eine Veranstaltung des Ausschusses für
Kindergarten, Schule und Jugend